



VSS Natur Humusiert

Hoher Artenreichtum, ausdauernde, stabile Wiese, Mittelland bis 1500 m ü.M.

Die VSS Natur Humusiert entspricht dem Vorbild der artenreichen Fromentalwiese. Alle in der Mischung eingesetzten Blumen und Gräser sind einheimische Wildpflanzen. Dank Einsatz von Englischem Raigras und anderen rasch wachsenden Gräserarten, schützt VSS Natur Humusiert den Boden schon kurze Zeit nach der Aussaat vor Erosionen. Das Englische Raigras verschwindet 2-3 Jahre nach der Aussaat wieder. An seinen Platz treten andere ausdauernde Gräser- und Blumenarten. Alle in der Mischung vorhandenen Wildblumen und Gräser werden in der Schweiz produziert, aufbereitet und mehrmals auf Sortenreinheit und Keimfähigkeit überprüft. OHS – bekannt für bestes Saatgut.

Standort:

(Strassen)-Böschungen mit Humusierung (mit Oberbodenauflage). Wuchshöhe 50 – 100 cm.

Besonderheiten:

Viele Pflanzen in dieser Mischung sind ausgesprochene Tiefwurzler. Deshalb bietet diese Pflanzengesellschaft auch längerfristig einen guten Erosionsschutz. Die VSS Mischungen wurden in der VSS-Norm SN 640 671 c, "Grünräume, Begrünung, Saatgut, Mindestanforderungen und Ausführungsmethoden, 2011" publiziert. Die [VSS-Mischungen](#) tragen das VSS-Qualitätslabel der [AGFF](#).

Ansaat (April bis Mitte Juni):

Direkt auf die humusierte Fläche. Nach der Planie VSS Natur Humusiert in einer Menge von 10 g/m² aussäen (Saatgut nicht einarbeiten!). Bei steilen Böschungen zusätzlich mit Grami-Fix Myko arbeiten.

Unterhalt:

Schnitthäufigkeit 1-2 Schnitte pro Jahr. Schnittzeitpunkte: Ein Heuschnitt ca. Mitte Juni nach dem Abblühen der Wiesen-Margerite und ein Räumungsschnitt im Herbst ca. Ende September.

Produktspezifikation:

Art.-Nr. 182552. Zusammensetzung siehe Rückseite. Die Samenmischung wird in Säcken à 2.5 kg und 10 kg abgefüllt. Die Säcke bestehen aus einem speziellen, dreischichtigen Material, welche das Saatgut bestmöglich schützen. Um die beste Keimfähigkeit zu erhalten, sollten diese hochwertigen Samen vor Sonnenlicht geschützt an einem trockenen Ort gelagert und innerhalb eines Jahres aufgebraucht werden.

Zusammensetzung:

botanica	deutsch	français	italiano
Agrostis capillaris	Haar-Straussgras	Agrostide capillaire	Cappellini delle praterie
Alopecurus pratensis	Wiesen-Fuchsschwanz	Vulpin des prés	Coda di topo comune
Cynosurus cristatus	Wiesen-Kammgras	Crételle des prés	Covetta dei prati
Dactylis glomerata	Wiesen-Knaulgras	Dactyle aggloméré	Erba mazzolina comune
Lolium perenne	Englisches Raigras	Ivraie vivace	Loglio comune
Poa pratensis	Wiesen-Rispengras	Pâturin des prés	Fienarola dei prati
Anthoxanthum odoratum	Duftendes Ruchgras	Flouve odorante	Paleo odoroso
ch Arrhenatherum elatius	Fromental Glatthafer	Fenasse	Avena altissima
ch Bromus erectus	Aufrechte Trespe	Brome dressé	Forasacco eretto
Festuca pratensis	Wiesen-Schwingel	Fétuque des prés	Festuca dei prati
Festuca rubra rubra	Ausläufer-Rotschwingel	Fétuque rouge traçante	Festuca rossa
ch Lotus corniculatus	Gewöhnlicher Hornklee	Lotier corniculé	Ginestino comune
ch Medicago lupulina	Hopfenklee	Luzerne lupuline	Erba medica lupulina
ch Trifolium pratense	Rot-Klee	Trèfle des prés	Trifoglio pratense
ch Achillea millefolium	Gewöhnliche Schafgarbe	Achillée millefeuille	Millefoglio montano
ch Campanula patula	Wiesen-Glockenblume	Campanule étalée	Campanula bienne
ch Carum carvi	Echter Kümmel	Cumin des prés	Cumino tedesco
ch Centaurea jacea	Wiesen-Flockenblume	Centaurée jacée	Fiordaliso stoppione
ch Leucanthemum vulgare	Margerite, Wucherblume	Marguerite	Margherita comune
ch Crepis biennis	Zweijähriger Pippau	Crépide bisannuelle	Radicchiella dei prati
ch Daucus carota	Gewöhnliche Möhre	Carotte sauvage	Carota selvatica
ch Galium mollugo	Wiesen-Labkraut	Gaillet commun	Caglio tirolese
ch Hypochaeris radicata	Wiesen-Ferkelkraut	Porcelle enracinée	Costolina giuncolina
ch Knautia arvensis	Acker-Witwenblume	Knautie des champs	Ambretto comune
ch Leontodon autumnalis	Herbstlöwenzahn	Léontodon d'automne	Dente di leone
ch Leontodon hispidus	Rauer Löwenzahn	Léontodon hispide	Dente di leone comune
ch Myosotis scorpioides	Sumpf-Vergissmeinnicht	Myosotis des marais	Nontiscordardime delle paludi
ch Picris hieracioides	Habichtskrautartiges Bitterkraut	Picride fausse épervière	Aspraggine comune
ch Pimpinella major	Grosse Bibernelle	Grand boucage	Tragoselino maggiore
ch Plantago lanceolata	Spitz-Wegerich	Plantain lancéolé	Piantaggine lanciuiola
ch Prunella vulgaris	Gewöhnliche Brunelle	Brunelle commune	Prunella comune
ch Salvia pratensis	Wiesen-Salbei	Sauge des prés	Salvia nemorosa
ch Sanguisorba minor	Kleiner Wiesenknopf	Pimprenelle	Salvastrella minore silvatico
ch Silene dioica	Rote Waldnelke	Silène dioïque	Silene dioica
ch Silene flos-cuculi	Kuckucks-Lichtnelke	Fleur de coucou	Cotonella fior di cuculo
ch Silene vulgaris	Gewöhnliches Leimkraut	Silène commune	Silene rigofia
ch Tragopogon orientalis	Östlicher Bocksbart	Salsifis oriental	Barba di becco comune



Bekannt für bestes Saatgut.